

30. 1. 15

Gelnhäuser Tageblatt

Rekordjahr für Windkraft

WIESBADEN/BERLIN (dpa). Für die Windkraft war das Jahr 2014 in Hessen ein Rekordjahr. 87 neue Anlagen mit einer Leistung von insgesamt 225 Megawatt sind nach ersten Schätzungen in Betrieb gegangen, wie Energieminister Tarek Al-Wazir (Grüne) am Donnerstag mitteilte. 2013 seien es nur 184 Megawatt gewesen. In einer separat vom Bundesverband Windenergie veröffentlichten Statistik liegt Hessen bei den neuen Anlagen aber nur im Mittelfeld auf Platz neun, deutlich hinter Rheinland-Pfalz und Bayern. Bundesweit wurde danach 2014 statt der ursprünglich von der Bundesregierung zusätzlich anvisierten 2500 Megawatt ein Rekord von 1766 Anlagen mit 4750 MW erzielt.

In Hessen gab es Ende 2014 laut Al-Wazir 831 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 1195 Megawatt. Photovoltaik-Anlagen legten um 103 auf 1670 Megawatt zu. Die schwarz-grüne Regierung will bis 2019 den Anteil erneuerbarer Energien auf 25 Prozent des Stromverbrauchs steigern. Derzeit liegt er noch unter 14 Prozent.

Von einem „Nackenschlag“ für die stromintensive Industrie sprach Hessens Wirtschaft. Die Überschreitung des bundesweiten Ausbaukorridors bei der Windkraft 2014 bedeuteten hessenweit 20 Millionen Euro Mehrkosten für die Stromverbraucher, kritisierte die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände.